

Cool ist: Sicher zur Schule und wieder zurück

Super! Endlich zur Schule gehen. Tolle Sachen lernen, neue Freunde treffen. Damit neben dem Spaß auch die Sicherheit nicht zu kurz kommt, stellen wir euch hier Tipps für einen sicheren Schulweg vor.



Zu Fuß zur Schule

- Nicht hetzen. Wenn ihr hektisch seid, könnt ihr schnell was übersehen
- Gemeinsam üben ist super. Bittet eure Eltern, dass sie frühzeitig mit euch den Schulweg ablaufen und besprechen.
- Zeigt her eure Hände: Signalisiert den Autofahrern, dass ihr die Straße überqueren wollt.
- Gemeinsam seid ihr besser zu sehen! Geht am besten in der Gruppe zur Schule und wieder nach Hause. Doch Achtung – nicht vom Verkehr ablenken lassen!

Mit dem Auto zur Schule

- Ein Kindersitz ist so was wie ein Thron im Auto und daher einfach super. Ach ja: Anschnallen nicht vergessen.
- Aus- und Einsteigen funktionieren übrigens auf der Gehwegseite viel besser als auf der Straßenseite.

Augen auf beim Aussteigen!

Erst schauen. Kein Auto, Radfahrer oder Fußgänger in Sicht? Dann langsam die Tür öffnen und weiter gut aufpassen.

Mit Bus und Bahn zur Schule

- Bus und Bahn zu fahren ist super, weil man da auch an die Umwelt denkt. Das übt man am besten zuvor mit Erwachsenen. Die zeigen einem alles Wichtige.
- Guter Tipp: immer festhalten und am besten hinsetzen.
- So ein Bus ist groß – man weiß nie, was dahinter kommt und man sieht es auch nicht. Daher: immer warten, bis der Bus bzw. die Straßenbahn abgefahren ist, wenn man über die Straße will.

Wir haben da noch was für dich:

Unter dekra.de/kinderkappen findest du unsere spannenden Erklärfilme zum Thema „Verkehrssicherheit für Kinder“. Einfach QR-Code einscannen. Viel Spaß!



DEKRA Automobil GmbH
Handwerkstraße 15
70565 Stuttgart
Telefon +49.711.7861-0
info@dekra.com
dekra.de/kinderkappen

Änderungen vorbehalten.
80420/AM41 – 03.2025



Macht Spaß, macht sichtbar!

DEKRA Kinderkappen

Reflektiert in der Dämmerung



Sicherheit to go: Die DEKRA Kinderkappe

Auch wenn ihr noch nicht ganz so groß seid, könnt ihr auffallen! Und zwar am besten mit euren Klamotten.

Wie kommt es zu einer MPU?

► Mit der signalroten DEKRA Kinderkappe seht ihr nicht nur cool aus, sondern man sieht euch auch schon von Weitem. Echt jetzt! Die hat nämlich so einen Reflexionsstreifen, der wie ein Katzenauge leuchtet. Wer cool ist, hat eben nicht nur was im, sondern auch auf dem Köpfehen.

- Wenn ihr auch noch einen Reflexionsstreifen an der Kleidung habt oder ein Kinder-überwurf-Dreieck tragt, werdet ihr mit Sicherheit nicht übersehen!
- Tragt vorwiegend helle Sachen, vor allem dann, wenn's draußen schnell dunkler wird wie im Herbst und Winter. Aber auch so: Sieht super aus, man sieht euch besser und eine „graue Maus“ will man ja auch nicht sein.



Bikers welcome: Mit dem Fahrrad zur Schule

Irgendwann, so ab der 3. oder 4. Klasse, kommt etwas neues Cooles auf euch zu: der Fahrradführerschein!

Dazu könnt ihr zusammen mit der Polizei (ja, mit echten Polizistinnen und Polizisten!) das richtige Fahren im Straßenverkehr üben und eine kleine Prüfung bestehen. Dann habt ihr den Fahrradführerschein!

Jetzt könnt ihr mit euren Eltern zusammen den Schulweg abfahren. Ihr werdet sehen: Das macht echt Laune!

Nicht täuschen lassen – die Leute im Auto sehen euch oft nicht!

Kind zu sein, ist toll. Aber manchmal übersehen Erwachsene, dass ihr noch nicht erwachsen seid und den ganzen Straßenverkehr noch nicht richtig überblicken könnt.

- Weil ihr noch kleiner seid, fehlt euch ein bisschen „der Überblick“ – und ihr werdet leicht übersehen. Bittet eure Eltern, beim Üben des Schulwegs öfter mal in die Hocke gehen, damit sie nur so groß sind wie ihr. Dann fallen ihnen bestimmt noch andere Sachen auf, auf die ihr achten solltet.
- Findet ihr es seltsam, dass euch das Auto nicht sieht, obwohl ihr es doch sehen könnt? Das ist ganz normal. Ihr müsst eben noch lernen, dass sehen und gesehen werden zwei Paar Schuhe sind. Bis dahin ist es hilfreich, wenn sich Erwachsene in eure Situation hineinversetzen und danach handeln.
- Keinen Stress bitte: Zum Überqueren einer Straße braucht ihr mit euren kleineren Füßen einfach ein wenig länger
- STOPP! Auch wenn die Ampel erst gerade auf Rot umgeschaltet hat – noch schnell rüberzu-rennen muss nicht sein und ist sehr gefährlich!



Wichtig für deine Eltern – für bestes Teamwork

Als Eltern können Sie sehr viel dazu beitragen, dass sich Ihre Kinder im Straßenverkehr sicher bewegen. Üben Sie gemeinsam Verhaltensregeln und seien Sie ein Vorbild.

- Im Vergleich zu Erwachsenen haben Kinder ein stark eingeschränktes Sichtfeld – so können sie Gefahren nicht aus den Augenwinkeln erkennen.
- Kinder gehen immer von sich aus – sie denken: „Ich sehe das Auto, also sieht es mich auch.“
- Den Kleinen fehlt durch ihre geringere Körpergröße häufig der Überblick und sie werden von anderen Verkehrsteilnehmern leicht übersehen
- Üben Sie zusammen mit Ihren Kindern den Schulweg. Besprechen Sie auf dem Weg mögliche Gefahren. Wichtig: Machen Sie das zu den üblichen Schulwegzeiten, also nicht nur an Wochenenden und in den Ferien.
- Vertauschte Rollen: Lassen Sie sich von Ihren Kindern zur Schule bringen und lassen Sie sich von ihnen erklären, wo sie Gefahren sehen.

